

[S+B] DIREKT Seite 2  
Moderne Arbeitswelten

[S+B] AKTUELL Seite 3  
S+B intern | Schulungstermine

[S+B] FUN Seite 4  
Rezept | Buchtipp

## Sage macht Software „E-Bilanz ready“.

Das Wirtschaftsjahr 2013 wird für bilanzierende kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) eine entscheidende Veränderung mit sich bringen: die E-Bilanz. Im Zuge des neuen Einkommenssteuergesetzes (EstG 5b) werden Jahresabschlüsse dann nur noch in rein elektronischer - statt in Papierform an das Finanzamt übermittelt. Einerseits

Das ist insbesondere für Unternehmen wichtig, die Bilanzdaten elektronisch zum Steuerberater (DATEV-Schnittstelle) oder direkt zu den Finanzbehörden übertragen. Die Taxonomie der E-Bilanz sieht dabei eine Gliederung in ein Stammdaten – und ein Jahresabschluss-Modul vor.

dahingehend aufgerüstet. Sowohl mit der Office Line als auch mit Sage New Classic können Daten bereits XBRL-konform erfasst und übermittelt werden.

Allerdings ersetzt die Software von Sage keinen Steuerberater. Dieser sollte bei der Umrüstung zur E-Bilanz auf jeden Fall hinzu gezogen werden. Er kann unter anderem den Mindestumfang des Kontenrahmens bestimmen. Außerdem sollte der Steuerberater gebeten werden, während der Anfangsphase monatliche Kontrollen durchzuführen. Das kann zusätzliche Kosten verursachen, gewährleistet aber, dass von vornherein Vorgaben eingehalten werden und Fehler nicht erst zu Jahresende behoben werden müssen.

Ein zusätzliches Instrument, Unternehmen „E-Bilanz ready“ zu machen, sind Mitarbeiterschulungen. Und zwar sollten diese gezielt erfolgen. Beispielsweise kann der Steuerberater dabei behilflich sein, das Personal im Finanz- und Rechnungswesen fit zu machen. S+B bietet dafür am 09.10.2012 eine entsprechende Schulung an.



soll das neue Verfahren zur Entbürokratisierung beitragen. Andererseits ermöglicht es der Finanzverwaltung umfangreichere Kontrollen. Auf jeden Fall heißt es für KMU, sich rechtzeitig mit dem Thema auseinander zu setzen und für die Umstellung zu rüsten.

Denn die elektronische Form des Jahresabschlusses bringt neue Übertragungsarten und -formate sowie einen umfangreicheren Detaillierungsgrad mit sich und stellen für Unternehmen durchaus eine Herausforderung dar. Diese beginnt bereits bei Erstellung der Berichte und endet mit der Übermittlung der Daten.

[Unternehmensdaten müssen bereits im Vorfeld differenziert erfasst werden.](#)

Die Übermittlung sämtlicher Daten erfolgt über das standardisierte Datei-Format XBRL (extensible business reporting language). Zwar ist XBRL im internationalen elektronischen Datenaustausch von Unternehmensinformationen nicht unbekannt, wurde in der deutschen Finanzbuchhaltung aber bisher kaum angewendet. Das bedeutet gleichzeitig, dass ältere betriebswirtschaftliche Software diese elektronische Sprache nicht unterstützen. Die Konsequenz: Firmen müssen – wenn noch nicht geschehen – entsprechend umrüsten.

„E-Bilanz ready“ ist das Motto, mit dem der Softwarehersteller Sage auf das Steuerbürokratieabbaugesetz reagierte. So hat der Softwarehersteller seine kaufmännischen Anwendungen bereits

### SCHULUNG ZUR eBilanz



am **09.10.12**

um **14.30 Uhr**

mit **Dipl.-Kfm.  
Tilo Teichmann,**  
Steuerberater

Tel. Anmeldung unter  
**0340/26014-0**

## Zukunft | Arbeit | Raum - 2030: Neue Perspektiven für die Arbeitswelt von morgen

Moderne Arbeitswelten stehen im Mittelpunkt der ORGATEC, Internationale Leitmesse für Office & Object, die vom 23. bis 27. Oktober 2012 in Köln stattfindet.

Wie arbeiten und leben wir? Welche Voraussetzungen müssen geschaffen werden, um ideale Arbeitsbedingungen zu ermöglichen? Hersteller aus den Bereichen Einrichtung, Boden, Akustik, Licht, Medien- und Konferenztechnik präsentieren ihre Lösungen.

„Arbeit wird sich in den nächsten Jahrzehnten stark verändern. Dieser Wandel wird auch durch die technologische Entwicklung stark forciert. Welche Auswirkungen das auf die Gestaltung der Arbeitsplätze hat oder wie Raumkonzepte im Kontext virtueller Welten aussehen, sind nur einige Fragen, die daraus abzuleiten sind. Das Team der Möbelabteilung von S+B wird sich deshalb ausgiebig informieren und die Orgatec besuchen“, so Lutz Wenger, Geschäftsführer der S+B Service und Büro GmbH.



Lutz Wenger

Schwerpunkte bilden dabei die Besuche im Ausstellungsbe- reich führender Lieferanten der Büromöbel- bran- che, z.B. für die Ausstattung zukünftiger Arbeitsplätze oder für neue Dienstleistungen, die in diesem Umfeld identifiziert

werden. Neuartige Organisations- und Arbeitsmittel, Einrichtungsobjekte, Ideen zu Raumgestaltung und Raumakustik werden dabei ebenso Ziel des Messerundgangs sein, wie Instrumente für Kommunikation und Zusammenarbeit.



Foto: ORGATEC Koelnmesse

Foto: ASSMANN

Erhöhte Anforderungen an flächeneffiziente Raumplanungen mit Open-Space-Flächen bei gleichzeitig steigendem Kommunikationsbedarf lassen insbesondere das Thema Akustik zu einem wesentlichen Faktor für Arbeitseffizienz werden. Die S+B Einrichtungsfachberater spüren immer mehr, dass viele Kunden insbesondere das Thema Akustik zu einem wesentlichen Faktor für „konzentriertes Arbeiten“ ansehen. Störende „Nebengeräusche“, wie z.B. Telefonate anderer Kollegen werden einfach als Zusatzbelastung empfunden, fasst Lutz Wenger zusammen. Der Büromöbelhersteller Assmann bietet dafür Planungs- und Produktlösungen, die zu hörbar besserer Raumakustik führen. Auch in Sachen ökologischer Nachhaltigkeit ist man in Melle bereits seit Anfang der 90er Jahre als einer der ersten deutschen Büromöbelhersteller verantwortungsbewusst unterwegs. Wie sich Nachhaltigkeit auch unter den beiden weiteren As-

pekten Ökonomie und Soziales konkret bei dem niedersächsischen Hersteller manifestiert, wird man in Köln genauso begutachten können wie beispielhafte Einrichtungslösungen im Objektgeschäft. Darüber hinaus hat man die Weiterentwicklung des Assmann Sortiments vorangetrieben. Die Messebesucher werden ein völlig neu konzipiertes Stauraumsystem sehen, ein umfassendes Stellwandsystem und bemerkenswerte Neuerungen bei Steh-Sitz-Tischen.

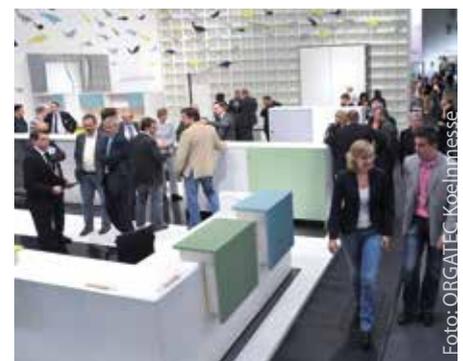


Foto: ORGATEC Koelnmesse

S+B Team mit viel Spaß beim Beachvolleyball-Quelle-Cup



Bei der 6. Auflage des Beachvolleyball-Quelle-Cups in Quellendorf hat die Köthener Mannschaft der „Smilies“ den großen Wandpokal gewonnen. Die Spieler um Mannschaftskapitän Ute Sedelky triumphierten nach 2009 bereits zum zweiten Mal bei diesem Turnier. Insgesamt wurden 36 Spiele auf der Beachvolleyball-Anlage ausgetragen, bevor der neue Pokalsieger feststand. Bei hochsommerlichen Temperaturen und ausgelassener Stimmung baggerten und schmetterten insgesamt 12 Mannschaften im heißen Sand. Das S+B Team belegte den 9. Rang und konnte damit das hoch gesteckte sportliche Ziel nicht erreichen. Lesen Sie einen ausführlichen Bericht unter [www.s-b.de/news/news.php](http://www.s-b.de/news/news.php)>>Volleyball

**Allianz** 

**Martin Wörl**  
Versicherungsfachmann (BwV)

Hauptvertreter der  
Allianz Versicherungs-AG

Am Lustgarten 9 - 06844 Dessau

Telefon: 0340-5 71 04 44

Telefax: 0340-5 71 04 50

E-Mail: martin.woerl@allianz.de

## Schulungstermine

Die aktuellen Schulungstermine in Dessau, Albrechtstraße 47A

DATUM, UHRZEIT: 19.10.2012, 14:00 Uhr

### THEMA: Teilnahme an elektronischen Ausschreibungen

Teilnahme an elektronischen Ausschreibungen und Erfahrungsaustausch zur erfolgreichen Teilnahme (eVergabe, Vergabe24.de) und deren effektive Bearbeitung bzw. Kalkulation. Schwerpunkte: Nutzung der elektronischen Signatur, GAEB-Schnittstelle, individuelle Gespräche. Diese Veranstaltung ist kostenlos!

DATUM, UHRZEIT: 02.11.2012, 14:00 Uhr

### THEMA: Handwerkerpaket HWP WIN – die Software für Handwerksbetriebe

Sie arbeiten schon seit einiger Zeit mit HWP und möchten mehr wissen, um das volle Potential ihrer Software auszunutzen. Unsere erfahrenen Dozenten, die schon seit vielen Jahren in unserem Geschäftsbereich Handwerk arbeiten, verlieren sich nicht in grauer Theorie, sondern führen Sie Schritt für Schritt mit Beispielen aus dem täglichen Arbeitsleben zum Ziel: leichterem, effektiverem Arbeiten. Schauen Sie sich also unbedingt auf unsere Homepage die verschiedenen Schulungen mit Ihren Themen an, sicher ist auch für Sie etwas dabei!

DATUM, UHRZEIT: 09.11.2012, 15:00 – 17:00 Uhr

### THEMA: Azubischulung: kaufm. Softwarelösungen im Unternehmen

Warenwirtschaft, Lagerverwaltung und Inventur sind für Ihre Azubis noch „Fremdwörter“? S+B bietet eine Schulung für Ihre (neuen) Azubis im kaufmännischen Bereich. Diese Veranstaltung hat schon Tradition! Die jüngsten Mitarbeiter der S+B GmbH werden sich wieder viel Mühe geben, diese Info-Veranstaltung vorzubereiten: kurzer Vortrag, Diskussion, Übungen am PC  
**DIESE VERANSTALTUNG IST KOSTENLOS!**

DATUM, UHRZEIT: 23.11.2012, 14:00 – 16:00 Uhr

### THEMA: Inventurdurchführung mit der Office Line Evolution

Sparen Sie Zeit bei der Vorbereitung und Durchführung der Inventur: klare Abläufe für alle Beteiligten/Vermeidung von Chaos, übersichtliche Auflistung der Inventurergebnisse, (schnellere) Verfügbarkeit aussagekräftiger Daten, verbesserte Bewertung. Sie erhalten Praxistipps zur Inventurdurchführung mit Hilfe der Sage Office Line Evolution (Zähllisten, Auswertung, Übernahme der Istbestände)

DATUM, UHRZEIT: 25.01.2013, 14:00 – 16:00 Uhr

### THEMA: CRM: mehr Effektivität und Überblick im Vertrieb

Geschäftsbeziehungen organisieren und verbessern: - Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern automatisch protokollieren - Termine zuverlässig und professionell koordinieren - (Vertriebs-) Aktivitäten strategisch im Voraus planen - Werbekampagnen planen, durchführen und den Erfolg kontrollieren - Kombination mit anderen Sage Produkten  
Das Seminar eignet sich besonders für Anwender des Softfolio CRM in Verbindung mit der Sage Office Line Evolution.

Weitere Infos, online anmelden sowie weitere Themen finden Sie unter [www.sage-software-dessau.de](http://www.sage-software-dessau.de). Die Seminarteilnahme kostet (wenn nicht anders ausgewiesen) 49,- € zzgl. MwSt. je Teilnehmer. Bei mehreren Teilnehmern eines Unternehmens und bei Vorliegen eines Hotlinevertrages gewähren wir Rabatte. Die Anmeldung sollte bis drei Tage vor Seminarbeginn erfolgen.